Trial Nord-Cup + DM
Punktrichterschulung

10.04.2026

LINK

STRAFPUNKTE IN DER SEKTION

- Durchfahren ohne Fuß oder scheitern — 0 Strafpunkte
- Durchfahren mit einmal Fuß — 1 Strafpunkte
- Durchfahren mit zweimal Fuß — 2 Strafpunkte
- Durchfahren mit dreimal oder mehrfachen Fuß — 3 Strafpunkte
- Scheitern in der Sektion — 5 Strafpunkte
  Sturz, Rückwärtsbewegung mit Fuß, Verlassen der Sektionsbegrenzung usw.

Strafpunkte werden in jeder Sektion auch bei mehreren Fehlern jeweils nur für den schwersten gegeben, d. h. ein Fehler mit höherer Strafpunktzahl hebt den oder die Fehler mit geringerer Strafpunktzahl auf.

Bestehen für den Punktrichter bei der Vergabe von Strafpunkten irgendwelche Zweifel, so soll er immer zugunsten des Fahrers entscheiden.

SEKTIONSBESICHTIGUNG

Die Besichtigung der Sektion durch die Fahrer ist während der gesamten Veranstaltung erlaubt.

Bei der Besichtigung oder Begehung einer Sektion darf kein Fahrer, der sich in der Sektion befindet, behindert werden.

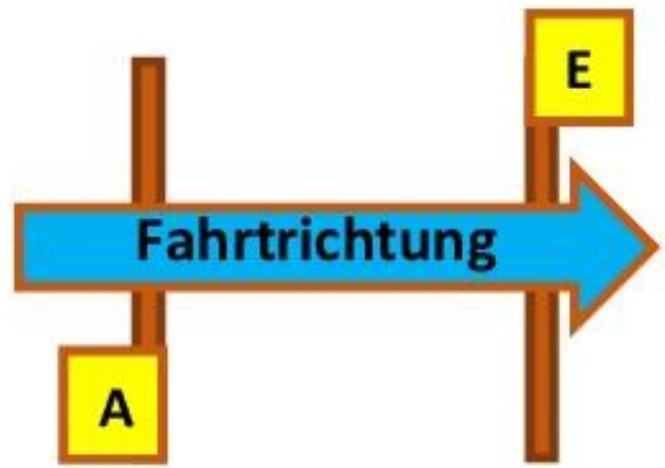
Das Tragen eines Helmes innerhalb der Sektion ist für den Fahrer und Fahrerhelfer Pflicht.

WERTUNG

Die Wertung beginnt mit Überfahren der A-Linie.

Die Wertung endet mit Überfahren der E-Linie.

Die Anfangs- und Schlusslinie gelten als überquert, wenn die Achse des Vorderrades über die Linie ist.



LINK
ADAC

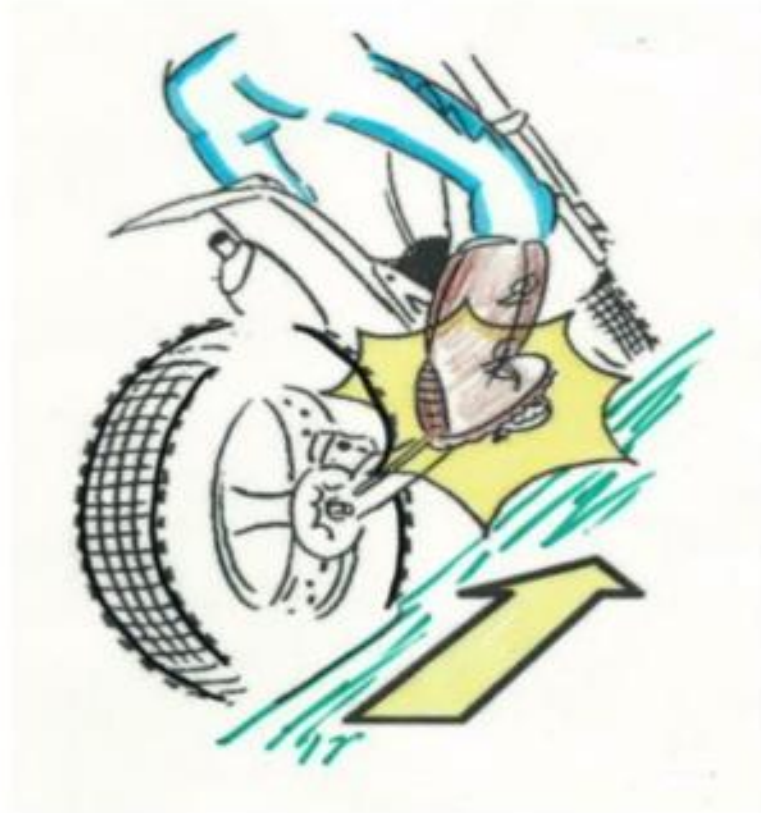
FEHLERFREIES DURCHFAHREN EINER SEKTION

Definition: Fuß

Berühren des Bodens oder Abstützen / Anlehnen an ein Hindernis (z. B. Baum oder Felsen) mit irgendeinem Teil des Körpers oder Motorrades.

Ausgenommen sind der Unterbodenschutz, die Fußrasten und die Reifen.

Das Verschieben des Fußes nach Bodenberührung an eine andere Stelle wird mit einem weiteren Fehlerpunkt bewertet.



0 Strafpunkte

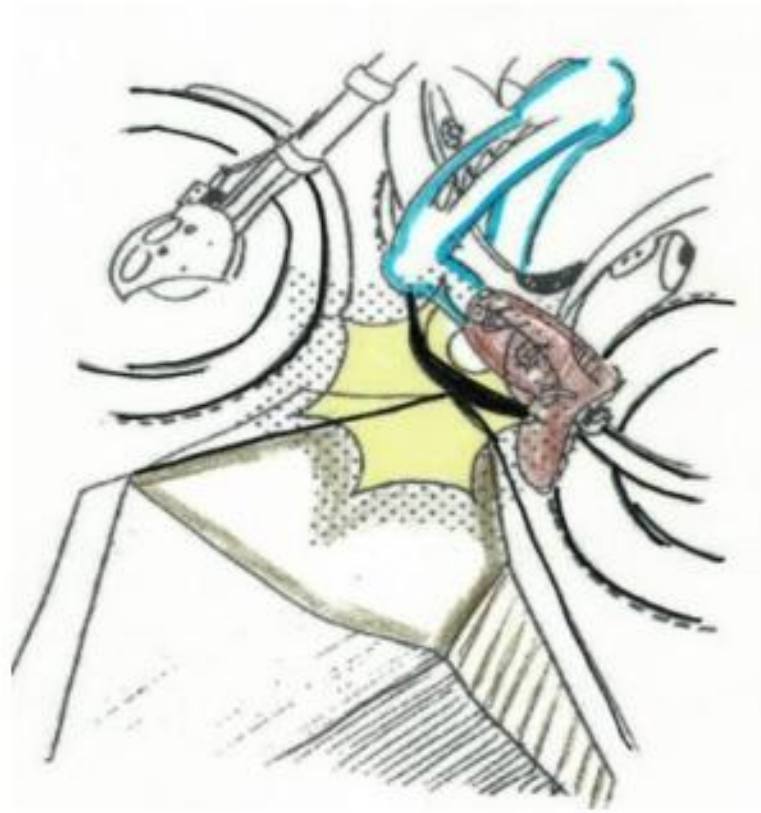
LINK

BODENBERÜHRUNG MIT DEM MOTORRAD

Definition: Bodenberührung mit dem Motorrad

Folgende Berührungen der Sektion sind erlaubt:

- mit dem Unterbodenschutz
- mit den Fußrasten
- mit den Reifen



0 Strafpunkte

LINK
ADAC
PUNKTE: 3

Sektion mit **einmaliger** Bodenberührung mit dem Fuß durchfahren

1 Strafpunkt

Sektion mit **zweimaliger** Bodenberührung mit dem Fuß durchfahren

2 Strafpunkte

Sektion mit **drei- oder mehrfacher** Bodenberührung mit dem Fuß durchfahren

3 Strafpunkte

Definition: Abwürgen

Stillstand des Motors **und** des Motorrades bei gleichzeitigem „Fuß“

~~**5 Strafpunkte**~~

Wertung der „Füße“,

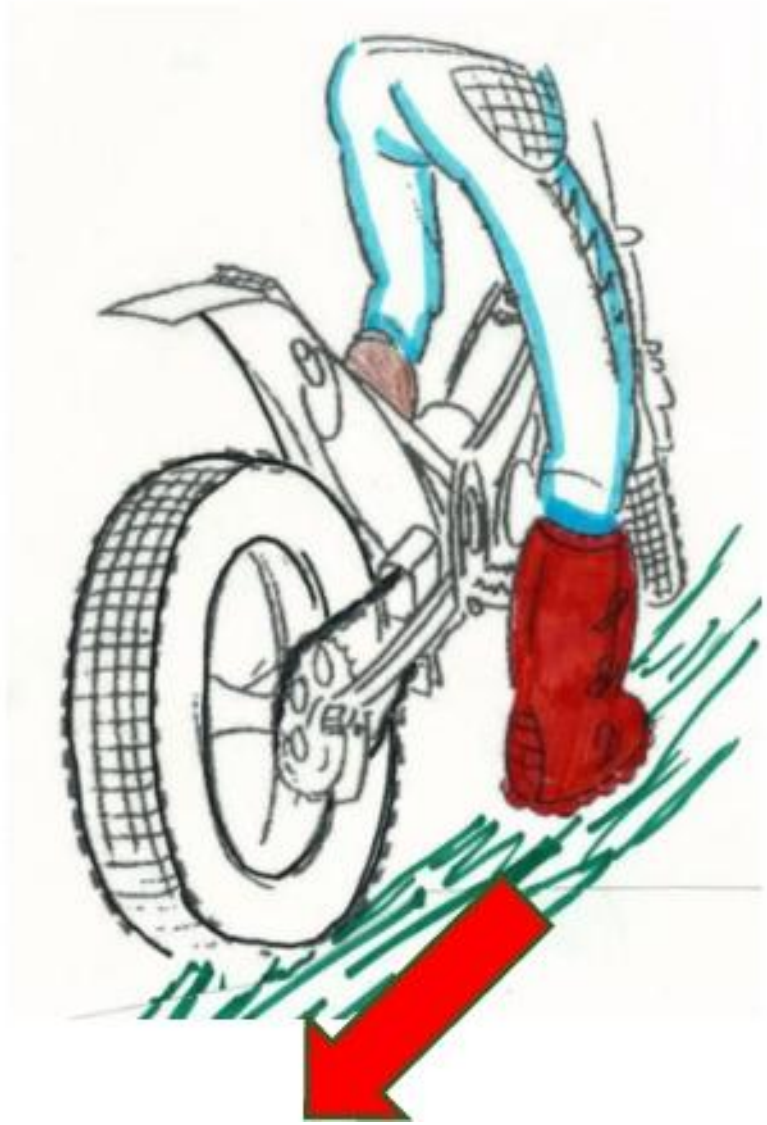
kein Scheitern

SCHEITERN

Definition: Rückwärts

Deutliches Rückwärtsrollen des Motorrades mit Bodenberührung / Fuß

5 Strafpunkte



LINK
ADAC
PUNKTE: 0

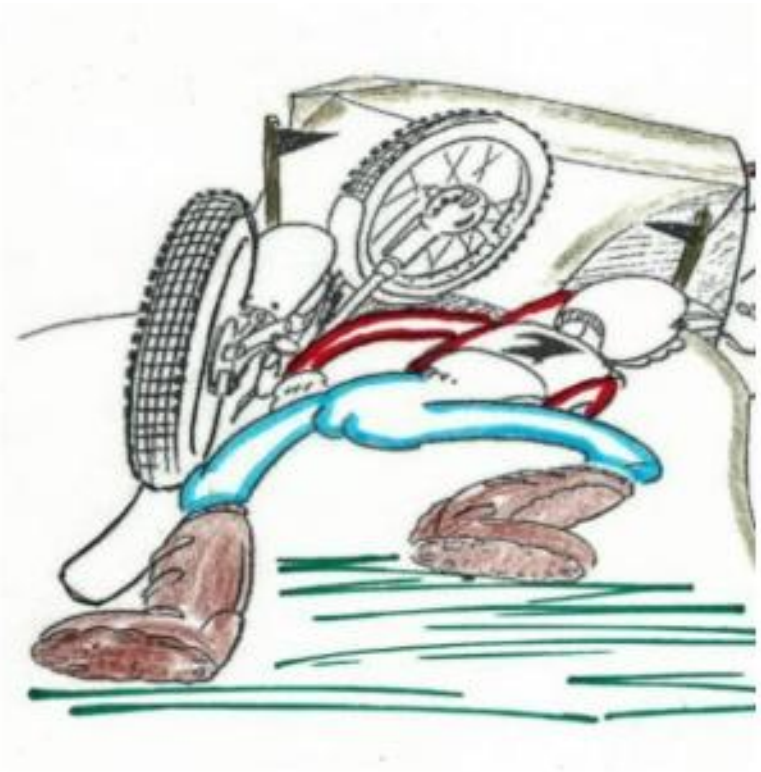
Besonderheit Deutsche Meisterschaft (DMSB Reglement)

Durchfahren eines Tores oder einer Umleitung der eigenen Fahrspur mit einem oder mit beiden Rädern (Achse), wenn dieses bereits durchfahren wurde.

Definition: Sturz

Der Lenker berührt den Boden.

5 Strafpunkte



LINK
ADAC
PUNKTE: 5

Definition: Scheitern

Der Fahrer hat beide Füße am Boden, entweder auf einer Seite oder hinter dem Motorrad (Hinterradachse).

5 Strafpunkte

LINK
PUNKTE: 0

Definition: Fremde Hilfe

Jegliche Hilfe von außen beim Befahren einer Sektion

- Berühren des Fahrers oder Motorrades durch den Helfer

- Hinausdrücken des Bandes oder eines natürlichen Hindernisses durch den Helfer (Hinausdrücken des Begrenzungsbandes durch den Fahrer ist erlaubt).

Ein Helfer darf sich nur mit Zustimmung des Punktrichters an gefährlichen Passagen zur Verhinderung von Sturzschäden positionieren.

5 Strafpunkte

LINK
ADAC
PUNKTE: 5

Definition: Tor auslassen

Der Fahrer durchfährt nicht alle Tore seiner Klasse (mit beiden Achsen).

5 Strafpunkte

Definition: Falsches Tor

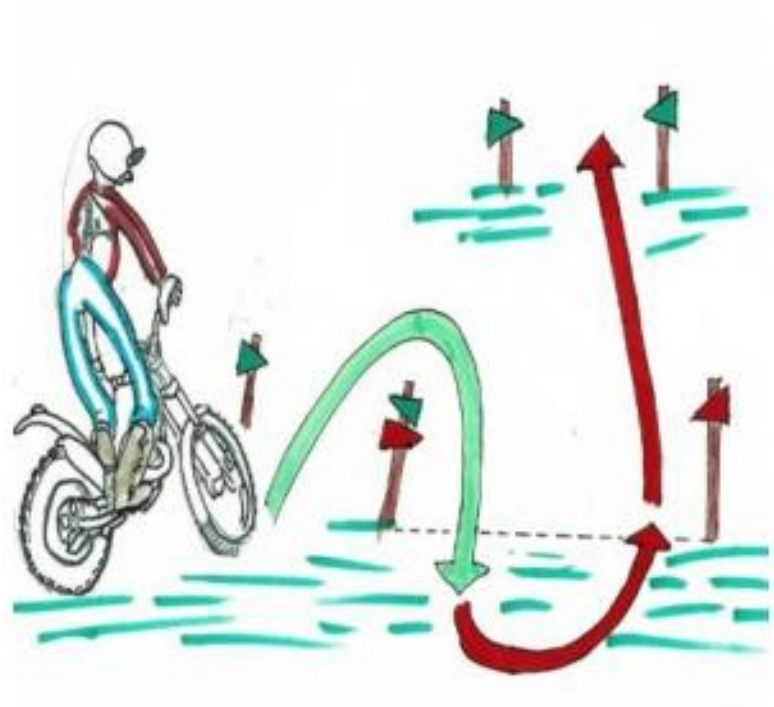
Der Fahrer durchfährt ein klassenfremdes Tor.

5 Strafpunkte

Definition: fremdes Tor

Das Überfahren eines klassenfremden Tores (Torlinie) auch nur mit dem Vorderrad.

5 Strafpunkte



Definition: Rückwärts überfahren einer Torlinie

Das Überfahren eines klassenfremden Tores (Torlinie) von der Rückseite.

5 Strafpunkte

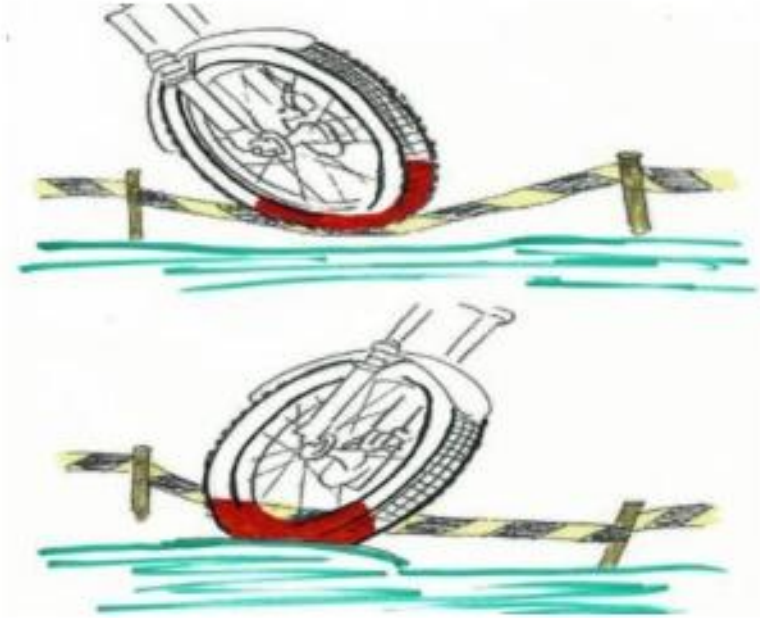
LINK

Definition: Begrenzung

» Befahren oder Überfahren einer Begrenzung oder eines Klassenpfeiles ganz oder teilweise.

» Überspringen der Sektionsbegrenzung mit beiden Rädern

» Bodenkontakt mit einem Rad außerhalb der Sektionsbegrenzung



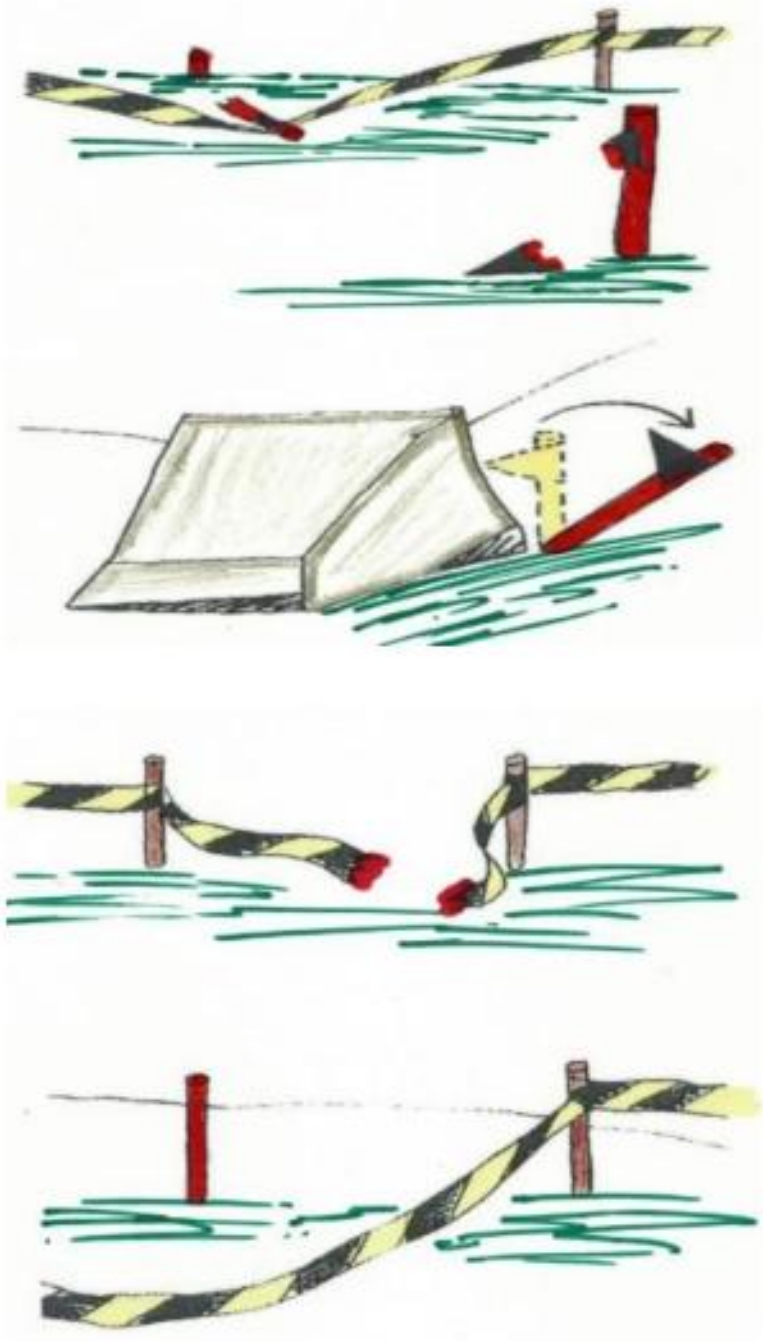
5 Strafpunkte

Definition: Beschädigung einer Sektion

- Zerbrechen der Sektionsbegrenzung
- Abreißen eines Klassenpfeils
- Zerbrechen oder Umknicken eines Pfosten
- Zerreißen oder entfernen des Begrenzungsbandes

(Sobald der Punktrichter eingreifen muss, um die Sektion wieder in den Ursprung zu versetzen, gibt es 5 Strafpunkte)

5 Strafpunkte



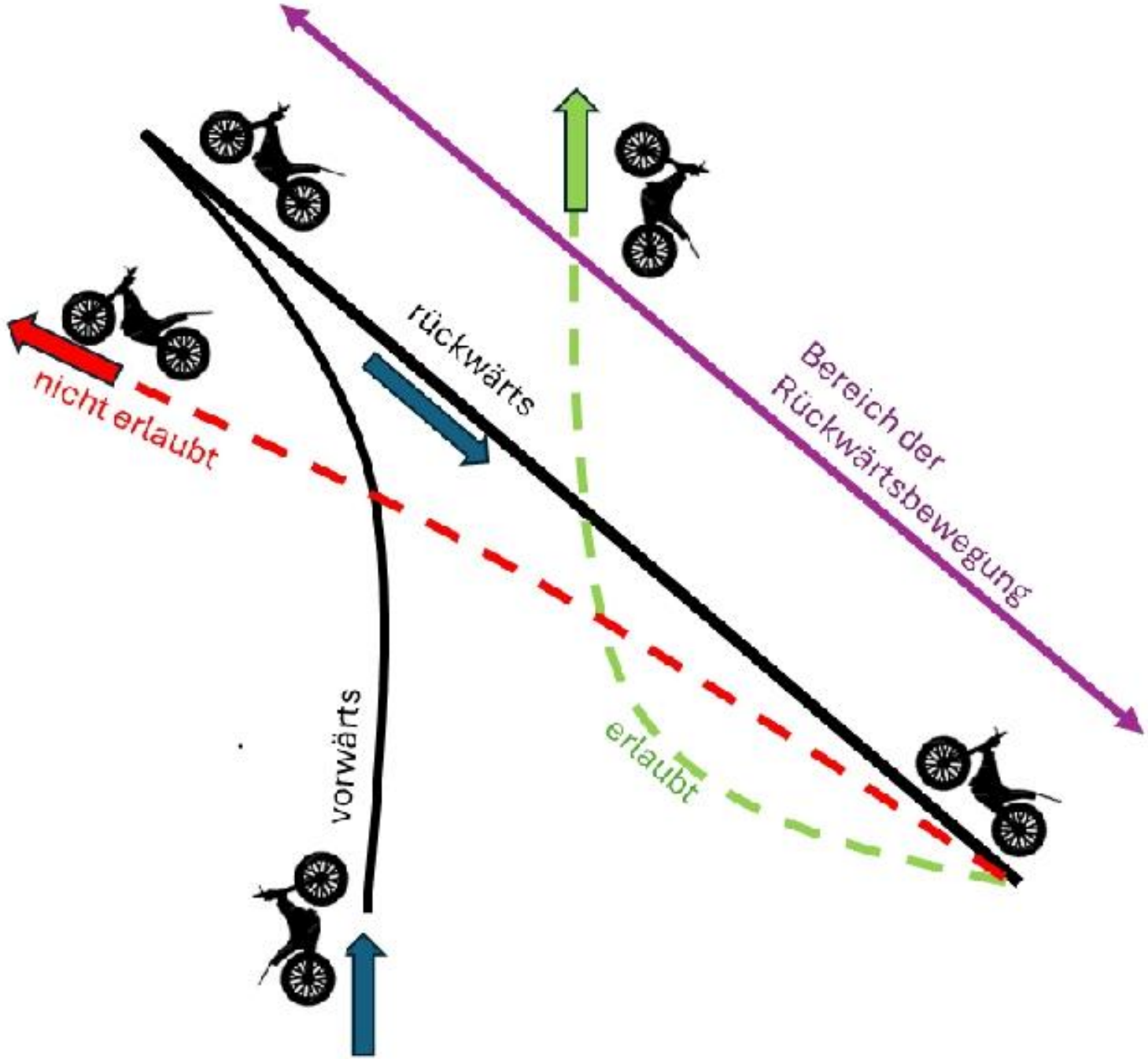
LINK
ADAC

Definition: Spurkreuzen

Kreuzen der eigenen Fahrspur (Vorder- und Hinterrad) mit beiden Rädern in der Vorwärts-bewegung.

(Nach der Rückwärtsbewegung ist das Befahren / Kreuzen der gleichen Spur erlaubt. Gilt für den Bereich der Rückwärtsbewegung)

5 Strafpunkte


rückwärts
Bereich der
Rückwärtsbewegung
nicht erlaubt
vorwärts
erlaubt

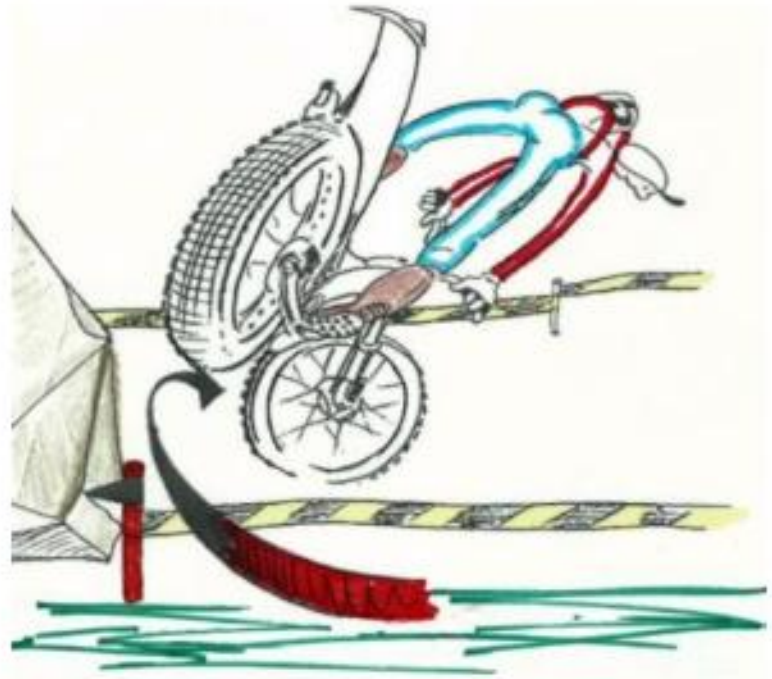
LINK
ADAC
PUNKTE: 0

Besonderheit Deutsche Meisterschaft (DMSB Reglement)

Kreuzen der eigenen Fahrspur mit einem Rad im Rahmen eines Vollkreises.
(Nach Rückwärtsbewegung ist das Befahren / Kreuzen der gleichen Spur erlaubt)

Definition: Überspringen

Überspringen oder Überheben eines Torpfostens bzw. Klassenpfeiles mit einem oder beiden Rädern



5 Strafpunkte

Definition: Sektionsfahrzeit

Überschreiten der Sektionsfahrzeit (max. 90 Sekunden)

5 Strafpunkte

LINK
ADAC
01_29_
Fahrzeit

Definition: Nichteinfahren

Nichteinfahren in eine Sektion sofern sich der Fahrer beim Punktrichter gemeldet und die Sektionsreihenfolge eingehalten hat

5 Strafpunkte

Definition: Motorrad Verlassen im Korridor

Verlassen des Motorrades im Korridor (Verlassen des Korridors mit Motorrad und ein erneutes Anstellen ist erlaubt)

5 Strafpunkte

LINK
2580

Definition: Abreißschalter

Befährt ein Fahrer die Sektion ohne Kabelverbindung zum Zündunterbrecher (Abreißleine) ist er sofort anzuhalten und erhält 5 Strafpunkte.

Dies kann durch den Punktrichter, Fahrtleiter oder Sportkommissar erfolgen.

Wird das Fehlen des Kabels erst am Ende der Sektion bemerkt, erhält der Fahrer ebenfalls 5 Strafpunkte.

5 Strafpunkte

AUSLASSEN

Auslassen einer Sektion oder Nichteinhaltung der Sektionsreihenfolge (wenn vorgegeben)

10 Strafpunkte

LINK
PUNKTE: 5

NACH SCHEITERN DIE SEKTION VERLASSEN

Hinweis: Nach einem Sturz sollte der Fahrer die Sektion zügig verlassen.

Den Fahrer darauf hinweisen, dass er die Sektion nach einem Sturz verlässt.

DISKUSSION

Hinweis: Diskussionen mit dem <u>Fahrer</u> vermeiden.

Nicht mit dem Fahrer streiten!

Sondern sich ggf. die Startnummer notieren und den Fahrtleiter über den Vorfall informieren.

Hinweis: Diskussionen mit dem <u>Helfer</u> vermeiden

Nicht mit dem Helfer streiten!

Sondern sich ggf. die Startnummer von Fahrer notieren und den Fahrtleiter über den Vorfall informieren.

ZU DEN VOM FAHRER IN DER SEKTION ERZIELTEN STRAF-PUNKTEN KÖNNEN ZUSÄTZLICH VERGEBEN WERDEN:

- Jegliches Verändern der Beschaffenheit einer Sektion durch Fahrer oder Helfer
- Der Helfer betritt den Korridor
- Jegliche Form von Hilfestellung am Motorrad im Korridor
- Der Helfer stellt sich mit dem Motorrad vor der Sektion an (Der Zugang zum Korridor darf wartenden Fahrern nicht versperrt werden).
- Nichteinhalten von Helmtragepflicht beim Betreten der Sektion (Fahrer / Helfer)
- Der Helfer betritt die Sektion ohne Zustimmung des Punktrichters
- Jegliche Hilfe am Motorrad von außen beim Befahren der Sektion
- Nichtverlassen der Sektion nach Aufforderung durch den Punktrichter
- Missachtung bzw. Nichtbefolgung von Anweisungen von Sportwarten
- Ungebührliches Verhalten eines Fahrers / Helfers

LINK

LINK
ADAC
PUNKTE: +5

LINK
ADAC
ADAC Team

DIE AUSSTATTUNG AN DER SEKTION:

- Punktrichterfibel
- Punktezange
- Ersatzpfeile
- Ersatzband
- Ersatzpfosten
- Hammer
- Notizpapier
- Kugelschreiber oder Filzstift
- Handy mit Telefonnummer vom Sanitäter

DIE AUSSTATTUNG DES PUNKTRICHTERS AN DER SEKTION

- Trillerpfeife
- Klappstuhl
- Sonnen- bzw. Regenschirm
- Verpflegung
- Getränke

10 GEBOTE DES GUTEN PUNKTRICHTERS

1. Er fordert Zuschauer und Betreuer immer höflich auf, die Sektion zu verlassen.
2. Er ist als Punktrichter jederzeit zu erkennen (z. B. durch Tragen einer Armbinde, Mütze oder ähnlichem).
3. Er gibt die Sektion für den Fahrer durch ein deutliches Signal z. B. pfeifen frei.
4. Nachdem der Fahrer die Sektion beendet hat, zeigt er die Strafpunkte deutlich sichtbar an.
5. Er lässt sich auf keine Diskussion mit Betreuern oder Zuschauer ein, da er sonst von der Wertung abgelenkt wird.
6. Er bewertet keinen guten oder schlechten, keinen sympathischen oder unsympathischen Fahrer, sondern nur die Punkte, die er macht.
7. Er trinkt während der Veranstaltung keinen Alkohol.
8. Sind mehrere Punktrichter an einer Sektion eingeteilt, wird die Sektion in mehrere Abschnitte aufgeteilt, aber nur ein Punktrichter trifft die endgültige Entscheidung.
9. Anlage und Schwierigkeitsgrad der Sektion beeinflussen seine Entscheidung niemals.
10. Er postiert sich so, dass er die entsprechenden „Knackpunkte“ seiner Sektion genau im Blickpunkt hat und lässt sich nicht ablenken und nicht beeinflussen.